

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 12.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche Hightech-Firmen und eine lebhafte Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Digital Humanities** (Professor Dr. Malte Rehbein) ist **ab 1. Oktober 2022** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

mit **65 Prozent** der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit bei Vorliegen eines **Masterabschlusses** und bei Vorliegen eines **Bachelorabschlusses** bei gleichzeitiger Immatrikulation im Masterstudiengang **mit 50 Prozent** in einem DFG-geförderten Projekt zum Thema „Delegierte Gerichtsbarkeit auf der Iberischen Halbinsel im 12. Jahrhundert. Struktur und computergestützte Analyse eines urkundlichen Massenkorporus“ befristet für einen Zeitraum von 36 Monaten (Projektlaufzeit) zu besetzen. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen eines Masterabschlusses in Entgeltgruppe 13 TV-L, in Entgeltgruppe 12 TV-L bei Vorliegen eines Bachelorabschlusses.

Ihr Aufgabenprofil

- Erstellung kontrollierter Vokabulare für Entitäten und Formulare in hochmittelalterlichen Papsturkunden
- (Teil-) Automatisierte Extraktion, Matching und Georeferenzierung benannter Entitäten
- Identifizierung formelhaften Sprechens durch Anwendung von NLP-Verfahren
- Methodisch-epistemologische Einordnung datenzentrierter Methoden für die Digital Humanities
- Wissenschaftliche Veröffentlichungen zu oben genannten Themenfeldern als publikationsbasierte Dissertation im Fach Digital Humanities
- Enge Zusammenarbeit mit dem Projektpartner an der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Bachelor, Master) in Geschichte idealerweise mit Schwerpunkt Mittelalter sowie deutlich erkennbaren Schwerpunkten in Digital Humanities, die auch außerhalb des Studiums erworben worden sein konnten.
- Erste eigenständige wissenschaftliche Leistungen, insbesondere zu TextMining und Klassifizierungsverfahren bei mittelalterlichen Urkunden
- Hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Spaß an der Forschung und am Betreten von Neuland

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Teilzeitbeschäftigung ist möglich, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen.

Bewerbungen werden entgegengenommen, bis die Stelle besetzt ist. Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, das auf das oben genannte Aufgabenprofil Bezug nimmt, Lebenslauf, Zeugnisse, eine ausgewählte Publikation) richten Sie bitte per E-Mail (**eine** PDF-Datei) an Herrn Professor Rehbein: malte.rehbein@uni-passau.de. Ihre elektronisch eingereichten Bewerbungsunterlagen löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>